



Fahrbericht: Mercedes S 500

«Eine Limousine vom Feinsten»: Berufs-Chauffeur Marcel Hollenweger (V.I.P. Cars) ist von der langen S-Klasse begeistert. FOTOS MARIO BORRI

STECKBRIEF
MERCEDES S 500
LANGER RADSTAND

ANTRIEB: 5,5-Liter, V8-
ylinder, 388 PS, Hinter-
antrieb, 7-Stufen-
omatik.
LEISTUNGEN: 0 bis
100 km/h in 5,4 s, Spitze
180 km/h (abgeregelt).
ABMESSUNGEN: L x B x H =
5,21 x 1,87 x 1,47 m, Rad-
stand 3,17 m, Leerge-
wicht 1985 kg, Koffer-
volumen 660 Liter.
VERBRAUCH:
11/100 km, Energie-
effizienz-Kat. F.
SERIEAUSSTATTUNG:
Airbags, ESP, Pre-
sionssensoren, Sicherheits-
system, adaptives Brems-
system, Xenon-Kurven-
licht, Klimaautomatik,
Navigationssystem,
Mehrsitze, 10 Jahre
Garantie, 100 000 km Gratis-
service u. a.
PREIS: ab 152 100 Fran-
ken. Basispreis (S 350,
2 PS): ab 112 600 Fran-
ken.
PREIS TESTWAGEN:
ab 970 Franken.
USATZUSSTATTUNG:
(Zusatz): DISTRONIC Plus
Plus, Bremsassistent (Fr.
75.-), Nachtsichtas-
sistent (Fr. 2590.-),
Surround Soundsystem
(Fr. 1705.-), TV-Tuner
(Fr. 710.-), Lenk-
radheizung (Fr. 435.-),
Massagesitze (Fr. 2715.-
vorne, Fr. 1900.- hin-
ten), elektrische Rollos
(Fr. 1125.-), Wurzelnuss-
holz (Fr. 590.-) usw.

Schieke Chauffeur-Limousine

VON MARIO BORRI

ZÜRICH. Massagesitze, Luftfederung, Dolby-Digital-Soundsystem und verschwenderisch viel Platz: Die Langversion der neuen Mercedes S-Klasse ist ein Traum für Chauffeure und ihre Passagiere.

Schwarz steht der 5,21 m langen Mercedes S-Klasse ausgezeichnet. Eleganz herrscht aber auch im Interieur. Nussholz veredelt das lederbezogene Armaturenbrett. **Die Komfortsitze vorne und hinten massieren auf Wunsch den Rücken.** Zudem schützen elektrische Rollos die Privatsphäre im Fond-Abteil. Für gute Unterhaltung sorgt ein Dolby-Digital-Surround-System inklusive TV-Tuner. Die Kehrseite: All dieser Luxus will bezahlt sein (siehe Steckbrief «Zusatzausstattung»).

Unter der Motorhaube steckt ein brandneuer 5,5-Liter-V8. Mit seinen 530 Nm Drehmoment beschleunigt er die 2-Tonnen-Limousine spielend – Tempo 100

ist schon nach 5,4 Sekunden erreicht. **Dennoch läuft der V8 so leise, dass er bei Standgas nicht zu hören ist.** Das luftgefederte Fahrwerk bietet Komfort auf höchstem Niveau. Von den Bodenunebenheiten bekommen Insassen und Chauffeur praktisch nichts mit. Zusätzlich gibt's das Neuste aus der Sicherheitstechnologie – wie Nachtsichtassistent, Bremsassistent Plus und DISTRONIC Plus (siehe Box rechts).

FAZIT: Mercedes setzt mit der S-Klasse neue Massstäbe. **Doch Hightech und Luxus haben ihren Preis.** Allein für die Extras im Testwagen (im Wert von 38 870 Franken) gäbe es einen nagelneuen Mercedes B 170 zu kaufen.



Eleganter Gleiter: Die S-Klasse ist serienmässig luftgefedert.

Innovative Sicherheitssysteme

► **Nachtsichtassistent**
Beim Blick durch die Frontscheibe sieht man nur die nächtliche Strasse. Doch auf dem Bildschirm, der anstelle des Tachos vor dem Lenkrad aufleuchtet (automatisch bei aktiviertem System), ist deutlich ein Radfahrer am Fahrbahnrand zu sehen. Der Trick: Zwei Infrarot-Scheinwerfer leuchten die Fahrbahn aus, eine Infrarot-Kamera nimmt das Bild auf und projiziert es aufs Display.
► **Bremsassistent Plus**
Die Bremshilfe arbeitet mit einem Fern- und Nahbereichs-Radar. Diese erfassen vor-
ausfahrende Fahrzeuge.

Droht ein Crash, berechnet das System die optimale Bremsunterstützung. Diese steht sofort zur Verfügung – auch wenn man das Bremspedal nur leicht antippt. Der Bremsweg aus Tempo 100 schrumpft so um 45 Prozent.
► **DISTRONIC Plus**
Der Abstandsregeltempomat ist eine Weiterentwicklung. Neu ist, dass das System das Fahrzeug im Stop-and-Go-Verkehr ganz bis zum Stillstand abbremst. Die selbständigen Bremsengriffe sind zwar gewöhnungsbedürftig, doch im dichten Verkehr lernt man DISTRONIC Plus schnell schätzen.